

„STRAMU: Pflastertöne“ auf dem Würzburger Rathaushof

Drei Tage voller Musik, Artistik und Straßentheater – für ein Wochenende im Sommer verwandelt sich die Würzburger Innenstadt während des STRAMU normalerweise in ein großes Theater. In Zeiten der Corona-Krise ist jedoch auch beim Würzburger Straßenmusikfestival alles etwas anders.

Vom 21. bis 23. August wird daher in diesem Jahr unter dem Titel „STRAMU: Pflastertöne“ drei Tage lang eine bunt gemischte Open-Air-Konzertreihe auf dem Rathaus Ehrenhof die Vielfalt der Würzburger Kulturszene ins Rampenlicht stellen. Der Fachbereich Kultur der Stadt Würzburg und der Organisator Mike Sopp haben sich hier ganz bewusst dazu entschieden, lokalen Acts eine zentrale Bühne zu geben und die regionalen Künstler zu unterstützen. Da auch die Sparda-Bank Nürnberg eG mit einer großzügigen Spende die Veranstaltungsreihe unterstützt, wurde trotz der Kürze der Zeit ein erstklassiges Programm auf die Beine gestellt.

Kulturreferent Achim Könneke freut sich: „Nach den alternativen Veranstaltungen für Mozartfest und Hafensommer, dem Kulturpicknick am Hubland, haben wir nun auch für das STRAMU eine Möglichkeit gefunden, die unter den komplizierten Hygiene-Auflagen funktionieren kann. Das STRAMU: Pflastertöne sendet damit ein weiteres Hoffnungszeichen für das Würzburger Kulturpublikum und für die Künstler*innen der Region, dass Kultur endlich wieder stattfinden kann.“

Das Publikum darf sich auf drei Tage voller Blues, Akustik Rock, Singer/Songwritermusik sowie Straßen- und Weltmusik freuen und natürlich kommen auch Familien beim Kinderprogramm von *Zauberer Zappalott* und *Clown Heini* nicht zu kurz. Ein erstes Highlight erwartet die Besucher am schon am Freitag Abend. Nachdem *STRABANDE*, Stammgäste beim STRAMU und seit Jahren auf den Straßen Deutschlands aktive Liedermacher, die Konzertreihe musikalisch eröffnen, setzt anschließend *Andreas Kümmert*, ein musikalisches Ausrufezeichen. Im Verlauf des Wochenendes freuen wir uns besonders, mit *Not Machine* und *Widersacher aller Liedermacher* (Matze Wolf) auch die zwei frisch gekürten Gewinner des Preises für junge Kultur präsentieren zu können. Ebenso werden mit *Devil May Care*, *Nilz Hübenbecker & Julian Lepore* sowie *Jochen Volpert* weitere Lokalhelden das bunte Programm bereichern und dem Publikum drei außergewöhnliche, musikalische Sommertage beschern. Als einziger Act von außerhalb Würzburgs stehen am Sonntag Abend schließlich die *Analogue Birds*, welche fast als STRAMU-Gründungsmitglied zu bezeichnen sind, auf der Bühne und werden mit ihren außergewöhnlichen Klängen und pulsierende Rhythmen den Rathaushof zum Klingen bringen.

Und schließlich dürfen sich die Besucher der Innenstadt dann doch auf ein wenig STRAMU-Feeling freuen und sich am Samstag und Sonntag an ein paar dezentralen Orten in der Fußgängerzone von spontanen, kleinen Straßenkonzerten überraschen lassen.

Karten für die einzelnen Konzerte sind ab sofort auf www.wuetix.de zum Einheitspreis von 5,50 Euro (jeweils zzgl. VVK-Gebühr) erhältlich, welcher voll an die teilnehmenden Künstler ausgeschüttet wird und so bewusst die lokale Szene unterstützen soll. Da der Platz auf 150 Gäste begrenzt ist, empfiehlt es sich, möglichst frühzeitig die Karten zu sichern. Restkarten werden an der Abendkasse vor Ort angeboten. Weitere Infos unter www.stramu-wuerzburg.de

Das sind die geplanten Konzerte im Einzelnen, Einlass jeweils ab 30 Minuten vor Beginn der Vorstellungen

Freitag, 21. August, 19 Uhr – STRABANDE

Straßenmusik der Extraklasse bieten die beiden Würzburger Liedermacher ihren Zuhörern: mit Gitarre, Cajon und ehrlichen deutschen Texten erzählen sie mit Energie und Bodenhaftung aus dem Leben in der heutigen Zeit. Unterstützt werden sie dabei immer wieder von Clara und Jana am Cello und an der Geige, die der Musik eine weitere Dimension verleihen.

Freitag, 21. August, 21 Uhr – Andreas Kümmert

Nicht nur im Würzburger Raum, sondern auch in ganz Deutschland ist der Vollblutmusiker bekannt, nicht zuletzt wegen seiner atemberaubenden Rock-Stimme und seiner gewaltigen Bühnenpräsenz. Gerade ist sein neues Album „Harlekin Dreams“ erschienen, auf dem er seiner rauen Rock'n'Roll-, Soul- und Blues-Musik eine neue Dimension gibt und dabei schonungslos authentisch ist.

Samstag, 22. August, 15 Uhr – Zauberer Zappalott

Der liebevoll-zerstreute Zauberer mit den riesigen Schuhen und der sprechenden Ketchupflasche TomatenMark nimmt seine Zuschauer mit in den Wunderweg Nummer 9. Mit unglaublicher Zauberei, witziger Clownerie, fantastischem Theater und schönen Kinderliedern bringt ZaPPaloTT in seinem Sommer-Best-of kleine und große Menschen zum Staunen, Lachen und Träumen. Ein magisches-Mitmach-Theater für die ganze Familie!

Samstag, 22. August, 17 Uhr – Devil May Care

Leise Töne statt Gitarrenwand: Eigentlich im Post-Hardcore unterwegs, geht es bei den vier Würzburgern bei den Pflastertönen etwas ruhiger zu. Perfektioniert haben sie den kraftvollen akustischen Sound in den letzten Jahren z.B. beim STRAMU. Eine markante Stimme und melodiose Gitarren eignen sich hervorragend, um große Emotionen auch ohne Verstärker zu transportieren.

Samstag, 22. August, 19 Uhr – Nilz Hübenbecker & Julian Lepore

In den deutschen Texten verbindet sich der laute Weckruf des Nicht-Wegschauens und bedingungsloser Solidarität mit Indie-Pop der nicht allzu süßen Art. In den letzten Monaten war Nilz Hübenbecker mit diversen Special Guests – darunter auch Julian Lepore – auf seiner erfolgreichen ‚Liebe fürs Wohnzimmer‘-Tour unterwegs, bei der er das Augenmerk auf Würzburger Kulturstätten und deren Support gelegt hat. Die Zuschauer dürfen sich auf eine hoch-energetische Indie-Pop-Show freuen.

Samstag, 22. August, 21 Uhr – Not Machine

Handgemachte Club-Musik vom Feinsten und gerade frisch mit dem Preis für Junge Kultur der Stadt Würzburg ausgezeichnet: Das Trio Not Machine transformiert ihre akustische, musikalische Energie in eine tanzbare elektronische Live-Musik-Show. Bei den Musikern Jakob Seeber, Peter Puskas, und Felix Schneider-Restschikow kommt neben E-Bass, E-Piano und Schlagzeug so manches blinkendes Gerät mit vielen Knöpfen zum Einsatz, das der Band ihren ganz eigenen Sound verleiht.

Sonntag, 23. August, 15 Uhr – Jochen Volpert & Band feat. Carole Thieme

Mit viel Raum für Improvisationen gibt Jochen Volpert Eigenes und Fremdes in seiner unverwechselbaren Handschrift zum Besten. Begleitet von hochkarätigen Musikern ist er nun mit seinem „Best-of“-Programm zu erleben. Unterstrichen wird der eigenständigen Bandsound von der außergewöhnlichen Stimme und den kreativen Vocalexkursionen von Carola Thieme.

Sonntag, 23. August, 17 Uhr – Clown Heini

In seinem bunten Märchen entführt Ritter Clown Heini auf seinem edlen Ross Nudella Schokokross seine Zuschauer in eine Welt mit (un-)gefährlichen Tieren, einem Kitzelschwert, Schlössern und

verschwundenen Königen. Mit den Kindern als Helfer schlüpft er in alle Rollen und präsentiert dabei ein fetziges, witziges und kreatives Clowntheater für die ganze Familie.

Sonntag, 23. August, 19 Uhr – Analogue Birds

Mit einer unerhörten Mischung aus Didgeridoo, Drumkit, Perkussion und Gitarre erschaffen die Analogue Birds Klänge, die direkt ins Herz gehen. Wenn sich dazu noch Elektro-Beatz, Live Looping und überraschende Soundeffekte gesellen, wird es schwer, die Füße still zu halten. Seit 2004 präsentierten Tom Fronza, David Bruhn und Alexander Lipan außergewöhnliche Klänge und pulsierende Rhythmen jenseits aller Klischees.

Sonntag, 23. August, 21 Uhr – Widersacher aller Liedermacher

So einfach lässt die Band sich nicht auf ein Genre festlegen und manövriert mit einer selten gehörten Leichtigkeit zwischen Folk, Hip-Hop und Rock. Die von Leadsänger und Texter Matthias Wolf gegründeten Combo, gerade erst mit dem Preis für junge Kultur der Stadt Würzburg ausgezeichnet, verwebt die verschiedenen musikalischen Hintergründe der weiteren Bandmitglieder Julian Hrdina, Marcel Doudieh, Joris Conrad und Cornelius Grömminger zu einem groovigen Sound mit mehrsprachigen und dialektalen Texten.

Konzertdauer jeweils eine Stunde.

Wichtige Hinweise für den Vorverkauf:

- Nebeneinander liegende Plätze im bestuhlten Bereich (maximal 10) sind nur möglich, wenn diese online oder an der Abendkasse im Rahmen einer einzelnen Bestellung gekauft werden.
- Bei der Bestellung müssen die Namen aller Besucher*innen angegeben werden, für die diese Karten gekauft werden. Karten sind grundsätzlich nicht übertragbar.
- Bei Unwetterwarnungen mit Gefahr für Leib und Leben fallen die Veranstaltungen ersatzlos aus. In diesem Fall können die Karten zurückgegeben werden.
- Weitere Informationen unter www.stramu-wuerzburg.de